

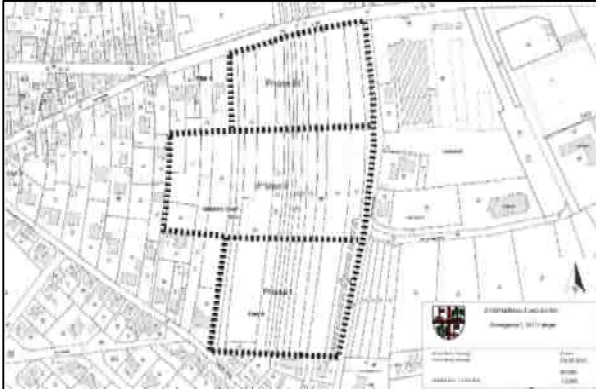
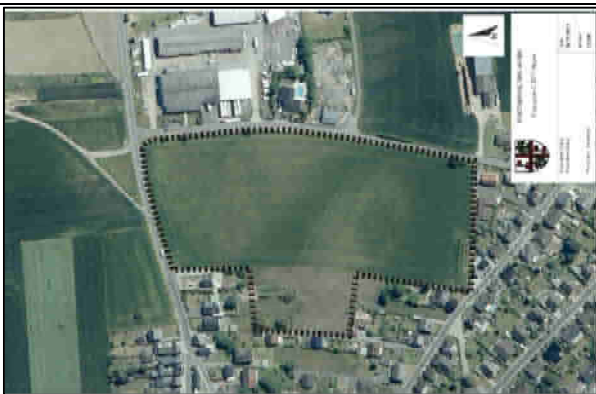
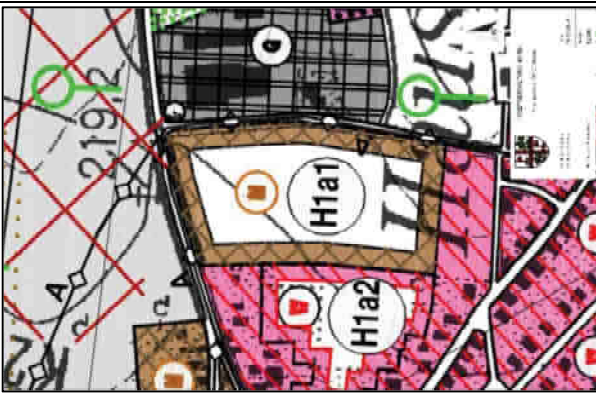
**Flächenpässe des Ortsteiles Mayen-Hausen im Bereich Wohnungsbau
Stand 02/2018**

Inhalt

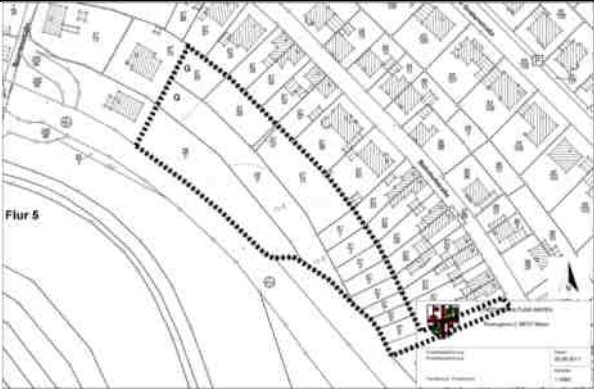


MUSTERBOGEN	3
Unterm Dorf (Phase I - III)	5
Bahnhofsstraße	7

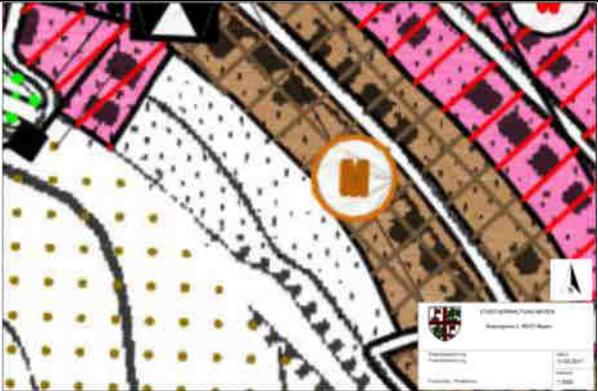
Allgemeine Angaben				
Name	MUSTERBOGEN			
Flächennummer	NUMMER DER FLÄCHE			
Abgrenzungsplan Kataster	Katasterplan mit Umgrenzung der Fläche.			
Foto der Fläche	FOTO DER FLÄCHE, dient dazu einen Eindruck des aktuellen Zustandes der Fläche zu erhalten, Stand der Fotos ist Feb./März. 2017.			
Luftbild	LUFTBILD, dient der Übersicht der Flächen und der aktuellen Nutzung, Stand der Luftbilder ist 2015/2017.			
Räumliche Einordnung	EINORDNUNG NACH DEN ORTSTEILEN VON MAYEN			
Derzeitige Nutzung	Beschreibt die derzeitige Nutzung der Fläche.			
Potentielle Nutzung	Beschreibt die geplante Nutzung der Fläche.			
Grundstücke Eigentümer Fläche	Flur	Flst.-Nr.	Eigentümer	Fläche
	Um eine Fläche zu entwickeln, müssen die Eigentümer frühzeitig informiert und in das Verfahren involviert werden. Daher sind die Angaben über Eigentümer, Grundstück und Grundstücksgröße relevant.			
	Zudem ist die Gesamtgröße, sowie die Anzahl der Eigentümer und Grundstücke relevant für die Bodenordnung.			
Anzahl Baugrundstücke	Die geschätzte Anzahl der Grundstücke wird ermittelt durch: (Flächengröße – 15% Erschließungsfläche)/500 m ² bei Wohnbauflächen bzw. /1.000 m ² bei Gewerbeflächen. Wenn genauere Angaben möglich sind, sind diese angeben.			
Umgebender Bodenrichtwert	Hier wird der Bodenrichtwert (Stand 2016) für die nächste, mit ähnlichen Nutzungen belegten Fläche dargestellt, um den Bodenwert nach Durchführung der Bauleitplanung abschätzen zu können.			
Baurecht				
Aussage FNP	Hier wird die Aussage des FNP der Stadt Mayen in seiner derzeit gültigen Form dargestellt. Der FNP stellt die aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Gemeinde in den Grundzügen dar. Bei manchen Flächen ist eine Änderung des FNP erforderlich.			
Kartenausschnitt FNP	AUSSCHNITT AUS DEM FNP			
Aussage Bplan	Hier werden rudimentär die Festsetzungen eines rechtskräftigen Bplanes auf der Fläche dargestellt.			
Kartenausschnitt Bplan	AUSSCHNITT AUS DEM BPLAN			
Verfahrensschritte für die Entwicklung	Hier werden die Verfahrensschritte aufgezeigt, welcher notwendig sind um dies Fläche zu entwickeln.			
Verfahrensdauer	geschätzte Zeit für die Verfahrensdauer in Kategorien dargestellt: Kategorie I bis 3 Jahre, Kategorie II bis 6 Jahre, Kategorie III bis 10 Jahre, Kategorie IV über 10 Jahre			
Altlasten	hier werden bekannte Altlasten dargestellt.			
Hochwasserbereich	hier werden bekannte Hochwasserflächen dargestellt.			
Leitungsrechte	hier werden bekannte Leitungsrechte dargestellt.			
Planungskosten	hier wird eine Schätzung der Planungskosten dargestellt.			
Erschließung				
Erschließung	hier wird die mögliche Erschließung des Baugebietes an die umliegenden Straßen beschrieben.			
Erschließungsvarianten	hier wird die innere Erschließung dargestellt.			

Erschließungskosten	hier werden die geschätzten Erschließungskosten dargestellt.
Oberflächenwasser	hier wird die Entsorgung des Oberflächenwassers dargestellt.
Abwasser	hier wird die Entsorgung des verunreinigten Wassers dargestellt.
Erreichbarkeit	
Erreichbarkeit der Mayener Innenstadt eines Bahnhofes eines Einzelhandelszentrums Autobahnanschluss	Die Erreichbarkeit dient der Ermittlung der Zentralität einer Fläche und der Erreichbarkeit von dieser Fläche zu der Mayener Innenstadt (Einfahrt Parkhaus am Rathaus), des näherliegenden Bahnhofes (Westbahnhof oder Ostbahnhof), eines Nahversorgungszentrums (REWE an der Innenstadt, Polcher Straße oder Koblenzer Straße) und des Autobahnanschlusses (A 48 oder A 61). Die Distanzen wurden über maps.google.de ermittelt. Es wurde immer nur der Weg von der Fläche zu dem jeweiligen Ziel ermittelt.
Ökol. Kriterien	
Ökol. Bedeutung der Fläche	gibt eine Abschätzung, welche ökol. Wertigkeit die Fläche besitzt. Eingriffe in den Naturhaushalt durch ein Bauleitverfahren müssen ausgeglichen werden. Je niedriger die ökol. Wertigkeit einer Fläche ist, desto niedriger muss dieser ausgeglichen werden.
Naturschutzfl. Gutachten	hier wird angegeben, ob schon ein naturschutzfl. Gutachten vorliegt.
Internationale Schutzgebiete	hier werden die jeweiligen Distanzen zu Flächen dargestellt, welche durch internationale Schutzgebiete unter Schutz gestellt sind. Dies sind Vogelschutzgebiete, Flora-Fauna Habitats und Flora Fauna Lebensräume. Je größer die Distanz zu einer solchen Fläche ist, desto leichter ist diese zu entwickeln. Distanzen über 300 m sollten für ein Bauleitverfahren unproblematisch sein. Die Distanzen wurden über das LANIS Geoportal ermittelt.
Nationale Schutzgebiete	hier werden die jeweiligen Distanzen zu Flächen dargestellt, welche durch nationale Schutzgebiete unter Schutz gestellt sind. Dies sind Landschaftsschutzgebiete und Naturschutzgebiete. Je größer die Distanz zu einer solchen Fläche ist, desto leichter ist diese zu entwickeln. Distanzen über 300 m sollten für ein Bauleitverfahren unproblematisch sein. Die Distanzen wurden über das LANIS Geoportal ermittelt.
Biotop	hier werden Biotopflächen nach ihrer Art beschrieben, welche innerhalb des Gebietes liegen oder an dieses Anliegen. Biotope sind in der Bauleitplanung zu berücksichtigen.
Kartenausschnitt Biotop	AUSCHNITT AUS LANIS 2017
Bplanentwurf	
Wenn vorhanden, ist hier skizzenartig ein mögl. Bplan dargestellt.	

Allgemeine Angaben				
Name	Unterm Dorf (Phase I - III)			
Flächennummer	16 I -III			
Abgrenzungsplan Kataster				
Foto der Fläche Luftbild				
Derzeitige Nutzung	landwirtschaftliche Fläche			
Potentielle Nutzung	Wohnbaufläche			
Grundstücke	Flur	Flst.-Nrn.	Eigentümer	Fläche
Eigentümer	19	26	24	ca. 47.000 ²
Flächengröße				
Anzahl Baugrundstücke	82 Grundstücke mit ca. 500 m ²			
Umgebender Bodenrichtwert	65 - 90 EUR			
Baurecht				
Aussage FNP	Wohnbaufläche, Gemischte Baufläche			
Kartenausschnitt FNP				
Aussage Bplan	kein Bplan			
Verfahrensschritte für die Entwicklung der Fläche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eigentümerinteresse 2. Abstände zu Zelte Frank 3. Entwässerung der Fläche prüfen 4. Geruchsgutachten 			

	5. Lärmgutachten 6. klassisches Bebauungsplanverfahren			
Verfahrensdauer	Kategorie III			
Altlasten	unbekannt			
Hochwasserbereich	unbekannt			
Leitungsrechte	unbekannt			
Planungskosten	- Bplan Ø 34.567 EUR (HOAI § 21, Honorarzone II) - Kompensation erforderlich - Artenschutzgutachten erforderlich			
Erschließung				
Erschließung	vorhanden			
Erschließungsvarianten	Stichstraßen oder Ringerschließung			
Erschließungskosten	Straßenerschließungskosten bis zu 900.000 EUR inkl. Abwasser (200 EUR/m ²)			
Oberflächenwasser	direkte Distanz bis zum Vorfluter 600 m, Trennsystem vorhanden			
Abwasser	Abwasser liegt in der Industriestraße			
Erreichbarkeit	PKW	ÖPNV	Fahrrad	Zu Fuß
der Mayener Innenstadt	10 min	-	19 min	57 min
eines Bahnhofes	6 min	-	14 min	39 min
eines Einzelhandelszentrums	4 min	-	15 min	30 min
Autobahnanschluss	8 min	-	-	-
Ökol. Kriterien				
Ökol. Bedeutung der Fläche	geringe ökol. Wertigkeit			
Naturschutzfl. Gutachten	nein			
Internationales Schutzgebiet	VSG	ca. 380 m		
	FFH I	ca. 380 m		
	FFH II	ca. 380 m		
Nationales Schutzgebiet	LSG	ca. 3,2 km		
	NSG	ca. 380 m		
Biotop	Nr.			
Kartenausschnitt Biotop				
Auswirkungen der Planungen auf das Mikro/Mesoklima				
Kaltluftschneise	nein			
Kaltluftentstehung	wird deutlich vermindert Feld = 10 – 12 m ³ Kaltluft pro Nacht			
geeignet für Solarthermie	ja			
Fazit				
Vorteile	große zusammenhängende Wohnbaufläche Ortsrandarrondierung verbindendes Element zu Bürgerhalle nah an der Ausfallstraße L 98 geringe ökologische Wertigkeit in drei Abschnitten entwickelbar aus dem FNP entwickelbar realistischstes Gebiet für Mayen-Hausen kaum Gefälle			
Nachteile	ggf. Dachflächenentwässerung -> Nette 600 m, wobei Trennsystem vorhanden (Industriestraße) Nähe zu Gewerbegebiet und landwirtschaftlichen Betrieben klassisches Bauleitverfahren			
Bplanentwurf				
noch nicht vorhanden				

Allgemeine Angaben				
Name	Bahnhofsstraße			
Flächennummer	19			
Abgrenzungsplan Kataster				
Foto der Fläche				
Luftbild				
Derzeitige Nutzung	gärtnerische Nutzung			
Potentielle Nutzung	Wohnbaufläche			
Grundstücke	Flur	Flst.-Nrn.	Eigentümer	Fläche
Eigentümer	19	15	13	7.853 m ²
Flächengröße				
Anzahl Baugrundstücke	11 Grundstücke mit ca. 500 m ²			
Umgebender Bodenrichtwert	90 EUR			
Baurecht				
Aussage FNP	Außenbereich nach § 35 BauGB			

Kartenausschnitt FNP				
Aussage Bplan	kein Bplan			
Verfahrensschritte für die Entwicklung der Fläche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eigentümerinteresse 2. Wohnbauflächenrücknahme an anderer Stelle aus FNP 3. Artenschutzgutachten 4. Entwässerung der Fläche prüfen 5. BPlan nach § 13b BauGB 			
Verfahrensdauer	Kategorie II			
Altlasten	unbekannt			
Hochwasserbereich	unbekannt			
Leitungsrechte	unbekannt			
Planungskosten	- Bplan Ø 10.850 EUR (HOAI § 21, Honorarzone II) - vorsorglich Artenschutzgutachten			
Erschließung				
Erschließung	vorhanden			
Erschließungsvarianten	öffentliche oder private Stichstraße mit kleinem Wendehammer			
Erschließungskosten	private Straßenerschließungskosten bis zu 250.000 EUR Stichstraße inkl. Abwasser (200 EUR/m²)			
Oberflächenwasser	direkte Distanz bis zum Vorfluter 630 m, Entwässerung in den Mischwasserkanal, RRB wäre notwendig			
Abwasser	Abwasser liegt in der Erschließungsstraße			
Erreichbarkeit	PKW	ÖPNV	Fahrrad	Zu Fuß
der Mayener Innenstadt	12 min	-	15 min	53 min
eines Bahnhofes	8 min	-	10 min	35 min
eines Einzelhandelszentrums	5 min	-	11 min	29 min
Autobahnanschluss	9 min	-	-	-
Ökol. Kriterien				
Ökol. Bedeutung der Fläche	hohe ökol. Wertigkeit			
Naturschutzfl. Gutachten	nein			
Internationales Schutzgebiet	VSG	ca. 400 m		
	FFH I	ca. 400 m		
	FFH II	ca. 600 m		
Nationales Schutzgebiet	LSG	ca. 3,0 km		
	NSG	ca. 400 m		
Biotop	Nr.			
Kartenausschnitt Biotop				
Auswirkungen der Planungen auf das Mikro-/Mesoklima				
Kaltluftschneise	nein			
Kaltluftentstehung	wird vermindert Feld = 10 – 12 m³ Kaltluft pro Nacht			
geeignet für Solarthermie	unbekannt			
Fazit				

Vorteile	Erschließung teilw. vorhanden § 13 b BauGB Verfahren nähe zum Fahrradweg MAI und VULKAN (insb. Interessant für E-BIKE) Integrierte Lage, Ortsteilabrundung klare Innenentwicklung ruhige Lage kleines Baugebiet (schnelle Entwicklung)
Nachteile	viele Eigentümer kleine Parzellen ineffiziente Erschließung (ca. 20 % Straßenfläche) Entwässerung, Einleiten mit Drosselung Artenschutz
Bplanentwurf	

